

01. Modultitel	M10 Curriculumentwicklung und Bildungsplanung
02. Inhalt und Qualifikationsziel	<ul style="list-style-type: none"> • Theoretische Konzeptionen der Curriculumentwicklung und Bildungsplanung (Makrodidaktik) • Ordnungsmittel in der Qualifizierung der Gesundheitsprofessionen (Lehrpläne, Curricula, Standards) • Implementierung von Lehrplänen, Curricula und Bildungsstandards für Gesundheitsprofessionen • Ausgewählte Aspekte einer innovativen Curriculumentwicklung und -forschung • Theorie von Schule / Bildungsinstitutionen und deren Entwicklung • Organisation, Recht und Verwaltung von Bildungseinrichtungen für Gesundheitsprofessionen <p>Das Modul dient der Aneignung von Kompetenzen im Bereich der Curriculumentwicklung, Programm- und Bildungsplanung im Kontext institutionalisierter Bildungsangebote. Es zielt auf eine fach- und bildungswissenschaftlich verantwortliche Aneignung und Reflexion gängiger Ordnungs- und Planungsmittel in der Qualifizierung der Gesundheitsprofessionen sowie deren anforderungsgerechter und innovativer Weiterentwicklung. Zudem sollen die institutionellen Rahmenbedingungen und ihre Einflüsse auf die gesundheitsorientierte Bildungsarbeit überdacht werden.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • haben sich die theoretischen Grundlagen der Curriculumentwicklung und Bildungsplanung angeeignet und ihre Reichweite für die Qualifizierung der Gesundheitsprofessionen ausgelotet; • sind in der Lage, fach- und bildungswissenschaftliche Prinzipien, Theorien und Forschungsergebnisse als Grundlage für die Curriculumentwicklung und Bildungsplanung zu nutzen; • haben sich mit ausgewählten wissenschaftlichen Herausforderungen bei der Curriculum- und Programmplanung kritisch auseinandergesetzt und eigene Entwicklungsperspektiven generiert; • sind über grundlegende Rahmenbedingungen von Bildungsinstitutionen in öffentlicher und privater Trägerschaft in Deutschland informiert; • haben sich einen Überblick über die komplexen Aufgaben der Programmplanung, Steuerung, Evaluation und Qualitätssicherung von Bildungsinstitutionen/-organisationen verschafft. <p>In dem Modul werden etwa 30 % Fachkompetenz, 30 % Methodenkompetenz, 30 % Systemkompetenz und 10 % Sozialkompetenz erworben.</p>
03. Lehrformen	Vorlesung: Institutionalisierte Bildungsprozesse planen, steuern und weiterentwickeln (Pflicht), 1 SWS (15 h) Projektseminar: Curriculare Entwicklungsaufgaben (Wahlpflicht), 2 SWS (30 h)
04. Teilnahmevoraussetzungen	Immatrikulation im Master Health Professions Education und regelmäßige Teilnahme an den Modulen M01 und M06
05. Verwendbarkeit des Moduls	Master Health Professions Education
06. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme Erfolgreiche Teilnahme an der Modulprüfung (Schriftliche Studienarbeit von mind. 15 bis max. 20 Seiten)
07. Leistungspunkte und Noten	8 LP
08. Häufigkeit des Angebots des Moduls	Jeweils im Wintersemester
09. Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 45 h / Selbststudium: 135 h / Prüfungsvorbereitung: 60 h <u>Gesamtaufwand</u> : 240 h
10. Dauer des Moduls	ein Semester
11. Sonstiges	